

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Rade) am Donnerstag, 29. November 2018,
im Feuerwehrgerätehaus, Dorfstraße 4, 24790 Rade bei Rendsburg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:16 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Hans Stephan Lütje

1. stellv. Bürgermeister

Walter Köke

2. stellv. Bürgermeister

Bernd Schmidt

Gemeindevertreter/in

Susan Brandenburg

Hiltrud Brandt

Christopher Kühl

Manuela Schulz

Sönke Staven

Inga Brauer

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

Protokollführerin

Claudia Olf

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2018
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung der Entschädigungssatzung

GV6-19/2018

6. Sachstandsbericht über den Bootsanlegesteg auf der Südseite des Nord-Ostsee-Kanals
7. Planfeststellungsverfahren für den Ersatzneubau Rader Hochbrücke; Beratung und Beschlussfassung über eine externe Interessenvertretung für die Gemeinde Rade - Grundsatzbeschluss
8. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2019
9. Bericht der Amtsverwaltung
10. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

GV6-20/2018

Nicht öffentlicher Teil

11. Bericht der Amtsverwaltung
12. Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

13. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 14. November 2018 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Lütje stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 7 „Planfeststellungsverfahren für den Ersatzneubau Rader Hochbrücke; Beratung und Beschlussfassung über eine externe Interessenvertretung für die Gemeinde Rade – Grundsatzbeschluss“ zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 11 und 12 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 35 Abs. 1 GO berechnete Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13.09.2018

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 13. September 2018 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung der Entschädigungssatzung

Zu diesem TOP ist der Bürgermeister befangen und verlässt den Sitzungsraum.

Der stellv. Bürgermeister Walter Köke übernimmt den Vorsitz und erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Es wird die vorgelegte 2. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Rade bei Rendsburg beschlossen.

Soweit es durch das unter Ziffer 1 dargestellte Auseinanderfallen der Regelung der Aufwandsentschädigung für den Bürgermeister in der Hauptsatzung und der tatsächlich gezahlten Aufwandsentschädigung zu Überzahlungen gekommen sein sollte, wird beschlossen, auf Rückforderungen gegenüber dem Bürgermeister zu verzichten.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 1 befangen

Herr Lütje kehrt zurück in den Sitzungsraum und ihm wird das Abstimmungsergebnis bekannt gegeben.

TOP 6.: Sachstandsbericht über den Bootsanlegesteg auf der Südseite des Nord-Ostsee-Kanals

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Steg auf der Nordseite des Nord-Ostsee-Kanals sich im Eigentum des Amtes Eiderkanal befindet, Eigentümer des Steges auf der Südseite ist Herr Brauer. Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob öffentliche Fördermittel beantragt werden können. Der Bauausschuss soll in seiner nächsten Sitzung über die Angelegenheit beraten.

TOP 7.: Planfeststellungsverfahren für den Ersatzneubau Rader Hochbrücke; Beratung und Beschlussfassung über eine externe Interessenvertretung für die Gemeinde Rade - Grundsatzbeschluss

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass der Bürgermeister im Bedarfsfall einen Fachanwalt o. ä. hinzuziehen kann, sofern die Interessen der Gemeinde Rade bei Rendsburg im Planfeststellungsverfahren nicht oder nicht ausreichend berücksichtigt wurden oder werden.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Jahr 2019

Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2019 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 10.: Mitteilungen des Bürgermeisters, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Am 10.12.2018 findet ein Termin mit der DEGES statt, an dem Herr Lütje, Herr Köke und Herr Schmidt teilnehmen.

Weiter teilt der Bürgermeister mit, dass beim Kreis Rendsburg-Eckernförde der Antrag auf Erfassung von Innenentwicklungspotenzialen (Baulückenkartierung) gestellt wurde. Der Kreis hat die Angelegenheit jedoch zurückgestellt, da derzeit keine freien Kapazitäten zur Erstellung dieses Katasters vorhanden sind. Herr Köke bittet zu prüfen, ob eine zügigere Bearbeitung möglich wäre, wenn nur ein Plan zur Abgrenzung des Innenbereiches zum Außenbereich beantragt werden würde.

Herr Lütje gibt bekannt, dass der Seniorenkaffee am 12. Dezember 2018 stattfindet.

Am Wochenende wird der „Lichterbaum“ aufgestellt.

Im kommenden Jahr finden die Sitzungen der Gemeindevertretung an folgenden Terminen statt: 07.03.2019, 19.06.2019, 05.09.2019, 27.11.2019.

Herr Schmidt bittet um Beachtung der 30 km/h-Zone in Rade.

Weiter gibt er die Empfehlung an den Bauausschuss, einen Termin mit der Firma Nordischnet zu vereinbaren, damit ggf. während der Arbeiten für den Glasfaserbau gleich Leerrohre für die notwendigen Sanierungsmaßnahmen verlegt werden können.

Außerdem teilt Herr Schmidt mit, dass der 2. Klärteich abgepumpt werden muss.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

Der Bürgermeister bedankt sich für die Mitarbeit und unterbricht den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:15 Uhr.

TOP 13.: Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

Der Bürgermeister Hans Stephan Lütje schließt die Sitzung um 19:16 Uhr.

gez. Lütje

Hans Stephan Lütje
(Der Bürgermeister)

Osterrönfeld, 14.12.2018

gez. Olf

Claudia Olf
(Protokollführung)